

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

4. WOCHE – MONTAG

ABENDLOB

ERÖFFNUNG

R O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1

Hy Guter König und Herr, GLMFs 849

oder

Kv Singt, ihr Christen, singt dem Herrn, GL 631,1, mit **Hy** „Dreifaltigkeit, dreieinger Gott“ (K) ↗

PSALM 25

Zu dir erhebe ich meine Seele, GLMFs 860,1, **oder** Benedictus Dominus, GL 410, **oder**

Du führst mich hinaus ins Weite, GL 629,1, mit Ps 25 (K) ↗

oder

PSALM 36

Bis in den Himmel reicht deine Liebe, Herr, GL 40,1, mit GL 40,2

oder

CANTICUM NT

Halleluja, GL 175,5, mit GL 649,8

KURZLESUNG

1 Thess 3,12-13

STILLE | MUSIK | GESANG

Resp Der Name des Herrn sei gepriesen, GL 661,5, **oder**

Mein Beten steige vor dir auf ↗

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: MAGNIFICAT

Mein Geist jubelt über Gott, GL 650,2, mit GL 634,4, **oder**

L Den Herren will ich loben, GL 395

FÜRBITTEN

R Gott Vater im Himmel, erbarme dich unser, GL 556,3, mit Intentionen ↗

VATER UNSER (mit Doxologie, dann entfällt das Schlussgebet)

SCHLUSSGEBET ↗

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

GESANG ad libitum

Bleib bei uns, Herr, GL 94

KANTORENGESÄNGE | GEBETE

HYMNUS

Kv Singt, ihr Christen, singt dem Herrn: Halleluja, Halleluja, Halleluja! – GL 631,1, mit

Strophen (Hymnus)

T: nach "O lux, beata Trinitas", 6./7. Jh. Ü: Friedrich Dörr (1978) M: GL 368



K 1. Drei - fal - tig - keit, drei - ein - ger Gott, du Licht voll Glut und Se - lig - keit:

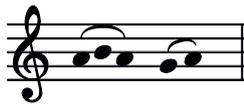


nun, da der Son - nen - ball ver - sinkt, geh du in uns - rem Her - zen auf. Kv

K 2. Dich preist am Morgen unser Lied,
dich rufen wir am Abend an,
zu dir erhebt sich unser Herz
an jedem Tag, den du uns schenkst.

A Singt, ihr Christen ...

K 3. Du ewger Vater, du Gott Sohn,
du beider Odem, Heilger Geist:
erhöre gütig unser Flehn,
allmächtige Dreifaltigkeit.



A - men. A Singt, ihr Christen ...

PSALM 25

Kv a Zu dir erheb' ich meine Seele. – GLMFs 860,1 **oder**

Kv b Benedictus Dominus, Deus meus. – GL 410 **oder**

Kv c Du führst mich hinaus ins Weite, du machst meine Finsternis hell. – GL 629,1, mit

Verse

T: Ps 25 (24), 1-11 (EÜ 2016) M: Markus Eham

K 1. Zu dir, Herr, erhebe ich meine Seele,
 mein Gott, auf dich vertraue ich.
 Lass mich nicht zuschanden werden,
 lass meine Feinde nicht triumphieren!

A Kv

K 2. Es wird ja niemand, der auf dich hofft, zuschanden;
 zuschanden wird, wer dir schnöde die Treue bricht.
 Zeige mir, Herr, deine Wege,
 lehre mich deine Pfade!

A Kv

K 3. Führe mich in deiner Treue und lehre mich; / denn du bist der Gott meines Heils.
 Auf dich hoffe ich den ganzen Tag.
 Gedenke deines Erbarmens, Herr, / und der Taten deiner Gnade;
 denn sie bestehen seit Ewigkeit!

A Kv

K 4. Gedenke nicht meiner Jugendsünden und meiner Frevel!
 Nach deiner Huld gedenke meiner, Herr, denn du bist gütig!
 Der Herr ist gut und redlich,
 darum weist er Sünder auf den rechten Weg.

A Kv

K 5. Die Armen leitet er nach seinem Recht,
 die Armen lehrt er seinen Weg.
 Alle Pfade des Herrn sind Huld und Treue /
 denen, die seinen Bund und seine Zeugnisse wahren.
 Um deines Namens willen, Herr, vergib meine Schuld, denn sie ist groß!

A Kv

K 6. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
 und dem Heiligen Geist,
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
 und in Ewigkeit. Amen.

A Kv

GEBET NACH PSALM 25 ¹

Herr, wir schauen aus nach dir
 und warten auf dein Kommen.
 Mach unser Herz weit,
 damit wir dich aufnehmen können.

GEBET NACH PSALM 36 ²

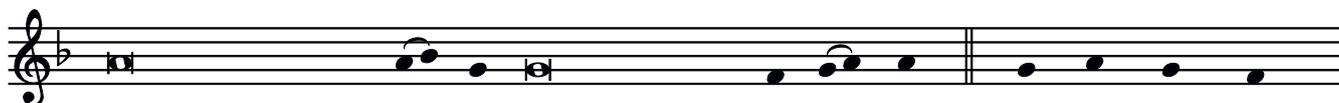
Allmächtiger Gott,
 dein lebendiges Wort
 hat alles ins Dasein gerufen.
 Menschen und Tiere bergen sich bei dir.
 Bewahre deine Schöpfung
 vor allen zerstörenden Mächten.

RESPONSORIUM

T: nach Ps 141,2 M: Antiphonale zum Stundengebet



K/A Mein Beten stei - ge vor dir auf, wie Weih-rauch, Herr, vor dei-nem An - ge - sicht.



K Das Erheben meiner Hän - de sei wie das Opfer am A - bend, A wie Weih-rauch, Herr,



vor dei-nem An - ge - sicht. K Ehre sei dem Va - ter und dem Soh - ne und dem Heili -



gen Gei - ste. A Mein Beten stei - ge vor dir auf, wie Weih-rauch, Herr, vor dei-nem



An - ge - sicht.

¹ Vgl. © Salzburger Äbtekonferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 48.² Vgl. Gebete zu den Psalmen, S. 67.

FÜRBITTEN³

Lt Zu Gott, der das Leben und die Menschen liebt, lasst uns beten:

K R Gott Vater im Himmel, **A** erbarme dich unser. – GL 556,3

Sp Wir denken an die Menschen, die die Orientierung verloren haben,
und bitten um Licht und kluge Wegweiser. – Stille, Ruf –

Sp Wir denken an die Menschen in den Ländern, die unter Krieg und Terror leiden,
und bitten um Frieden und Versöhnung. – Stille, Ruf –

Sp Wir denken an die Völker auf der Erde
und bitten um Hilfe für ein gerechtes Teilen der Güter. – Stille, Ruf –

Sp Wir denken an die jungen Menschen
und bitten um Kraft und Zuversicht. – Stille, Ruf –

Sp Wir denken an die Familien und Lebensgemeinschaften in unseren Gemeinden
und bitten um Geborgenheit und Segen. – Stille, Ruf –

SCHLUSSGEBET⁴

Lt Bleibe bei uns, Herr Jesus,
denn es wird Abend.

Begleite uns auf dem Weg,
mache unser Herz brennen und wecke unsere Hoffnung.

Gib, dass wir in der Gemeinschaft der Schwestern und Brüder
in den Heiligen Schriften und beim Brechen des Brotes
dich erkennen.

Der du mit Gott, dem Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes
lebst und herrschest in alle Ewigkeit.

A Amen.

³ Nach: Guido Fuchs (Hg.), Das große Buch der Fürbitten für alle Sonntage und Hochfeste der Lesejahre A/B/C, Regensburg 2017, S. 29.

⁴ Aus: Stundenbuch Bd. 3, Im Jahreskreis, S. 608.